

# ROSTOCK SOCIAL SCIENCE NEWS

Redaktion: Marion Hesse, Lehrstuhl für Mikroökonomie, Universität Rostock, Ulmenstraße 69, D-18057 Rostock  
Phone: +49 (0)381-4984340; Fax: +49 (0)381-4984341; email: [rssnews@uni-rostock.de](mailto:rssnews@uni-rostock.de)  
Verantwortliche Lehrstühle: Lehrstuhl für Mikroökonomie (Prof. Wichardt), Lehrstuhl für Demographie (Prof. Rau)  
<http://www.wiwi.uni-rostock.de/vwl/mikroökonomie/rssnews>

---

No. 75

What's on Next Week?

26. – 30. Juni 2017

## Montag, 26.06.2017

Hauptseminar „Area Studies und Lateinamerika:  
Entwicklung und Transformation“  
17.15 Uhr; SR 018, Ulmenstraße 69

Hildebrand Breuer Codecido (Friedrich Ebert Stiftung in Caracas,  
Venezuela): Vortrag „Die politische und soziale Lage in Venezuela“

## Dienstag, 27.06.2017

20. Rostocker Dienstleistungsabend  
18 Uhr, HS 323, Ulmenstr. 69

Jochen Bruhn (RVV GmbH Rostock): Vortrag "Die Rostocker  
Versorgungs- und Verkehrs-Holding – der kommunale  
Dienstleistungsverbund der Daseinsvorsorge für die Hansestadt  
Rostock"

## Mittwoch, 28.06.2017

Kolloquium „Aktuelle Forschungsfragen der  
Vergleichenden Regierungslehre: Positionen und  
Diagnosen im Wahljahr 2017“  
15 Uhr, SR 018, Ulmenstraße 69

Detlef Nolte (GIGA Instituts für Lateinamerika-Studien) Vortrag:  
"Multipolare Welt und Lateinamerika"

## Donnerstag, 29.06.2017

Hauptseminars „Norddeutschland und seine  
Nachbarn - Die politischen Systeme, Politikfelder  
und Beziehungen im südlichen Ostseeraum “  
15.15 Uhr, SR 018, Ulmenstraße 69

Adam Jarosz (Universität Zielona Góra): Gastvortrag „Aktuelle  
Entwicklungen der deutsch-polnischen Beziehungen“

## Freitag, 30.06.2017

Volkswirtschaftliches Forschungsseminar  
17 Uhr, HS 224, Ulmenstraße 69

Robert Sugden (University of East Anglia): Vortrag "Reclaiming  
Virtue Ethics for Economics"

**Montag, 26.06., 17.15 Uhr, SR 018, Ulmenstraße 69: Hildebrand Breuer Codecido** (Friedrich Ebert Stiftung in Caracas, Venezuela): Vortrag „Die politische und soziale Lage in Venezuela“



Hildebrand Breuer Codecido ist ein venezolanischer Politikwissenschaftler mit Diplom in Internationalen Beziehungen der Universidad Central de Venezuela. Seit November 2014 ist er wissenschaftlicher Mitarbeiter der Friedrich Ebert Stiftung in Caracas, Venezuela. Außerdem hat er zahlreiche Aufsätze zu den Themen Demokratie, Parteiensysteme und internationale Beziehungen veröffentlicht.

**Dienstag, 27.06., 18 Uhr, HS 323, Ulmenstr. 69: Jochen Bruhn** (Geschäftsführer der RVV GmbH Rostock): Vortrag "Die Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding – der kommunale Dienstleistungsverbund der Daseinsvorsorge für die Hansestadt Rostock"



Die RVV ist mit starken Unternehmen im Verbund der „Dienstleister der Hansestadt“. Jeder Einwohner und Gast der Hansestadt Rostock kommt täglich mit der Arbeit und den Angeboten der Unternehmen aus dem RVV-Verbund in Kontakt. Rund um die Uhr verantwortet der Verbund den Strom aus der Steckdose, die Leerung der Mülltonnen, die Heizung der Wohnungen, die Zuverlässigkeit von Bus und Bahn und ab dem Jahr 2018 auch das Wasser aus dem Hahn.

Möglich machen das die Töchter der RVV. Angetrieben werden die ca. 1.700 Mitarbeiter des RVV-Verbunds von einem Ziel: gemeinsam mehr erreichen für Bürgerinnen und Bürger, Stadt und Region. Damit gehört der Verbund zu den zehn größten Arbeitgebern im Mecklenburg-Vorpommern. Die RVV als Verbundspitze koordiniert den Verbund. Sie sichert den kommunalen Einfluss und schafft wirtschaftliche Synergien, um eine leistungsfähige und effiziente Infrastruktur kommunaler Versorgungsunternehmen zu erreichen. Zum RVV-Verbund gehören Stadtwerke Rostock, Rostocker Straßenbahn AG, Stadtentsorgung Rostock, Rostocker Gesellschaft für Tourismus und Marketing, Rostocker Fracht- und Fischereihafen, Flughafen Rostock-Laage-Güstrow, Gesellschaft für Wirtschafts- und Technologieförderung Rostock (Rostock Business) und Nordwasser.

**Mittwoch, 28.06., 15 Uhr, HS 018, Ulmenstr. 69: Detlef Nolte** (GIGA Instituts für Lateinamerika-Studien) Vortrag: "Multipolare Welt und Lateinamerika"



Im Rahmen des Kolloquiums „Aktuelle Forschungsfragen der Vergleichenden Regierungslehre: Positionen und Diagnosen im Wahljahr 2017“ hält Herr Nolte einen Vortrag zum Thema **“Multipolare Welt und Lateinamerika“**.

Prof. Dr. Detlef Nolte ist Direktor des GIGA Instituts für Lateinamerika-Studien und war von 2011 bis 2014 kommissarischer Präsident des GIGA. Seine Forschungsschwerpunkte sind u. a. Regionale Führungsmächte und der Wandel politischer Institutionen in Lateinamerika.

**Donnerstag, 29.06., 15.15 Uhr, HS 018, Ulmenstr. 69: Adam Jarosz** (Universität Zielona Góra): Gastvortrag „Aktuelle Entwicklungen der deutsch-polnischen Beziehungen“



Dr. Adam Jarosz ist Politikwissenschaftler an der Universität Zielona Góra und Sekretär der Copernicus Graduate School. Seine Forschungsschwerpunkte sind u. a. die regionale und lokale Ebene Polens sowie deutsch-polnische Beziehungen und Grenzgebiete. In diesem Bereich kooperiert er bereits jahrelang mit dem IPV.

Freitag, 30.06., 17 Uhr, HS 224, Ulmenstr. 69: Volkswirtschaftliches Forschungsseminar: **Robert Sugden** (University of East Anglia): Vortrag "Reclaiming Virtue Ethics for Economics"



Virtue ethics is an important strand of moral philosophy, and a significant body of philosophical work in virtue ethics is associated with a radical critique of the market economy and of economics. Expressed crudely, the charge sheet is this: The market depends on instrumental rationality and extrinsic motivation; market interactions therefore fail to respect the internal value of human practices and the intrinsic motivations of human actors; by using market exchange as its central model, economics normalizes extrinsic motivation, not only in markets but also in social life more generally; therefore economics is complicit in an assault on virtue and on human flourishing. We will argue that this critique is flawed, both as a description of how markets actually work and as a representation of how classical and neoclassical economists have understood the market. We show how the market and economics can be defended against the critique from virtue ethics, and crucially, this defense is constructed *using the language and logic of virtue ethics*. Using the methods of virtue ethics and with reference to the writings of some major economists, we propose an understanding of the purpose (*telos*) of markets as cooperation for mutual benefit, and identify traits that thereby count as virtues for market participants. We conclude that the market need not be seen as a virtue-free zone.

---